Evangelischer Gemeindebrief für Berlstedt | Buttelstedt Daasdorf b. B. | Haindorf | Krautheim | Leutenthal | Nermsdorf Neumark | Rohrbach | Thalborn | Vippachedelhausen | Weiden



Liebe Gemeinde,

nichts scheint in diesen Tagen selbstverständlich. Weder die eigene Gesundheit und vor allem nicht der Frieden. Wenn Sie diese Zeilen lesen neigt sich die Fastenzeit ihrem Ende zu. Karfreitag steht unmittelbar bevor. Tod und Schmerz, damals wie auch heute. Menschen leiden in diesen Tagen wieder. Und dieses Leid ist ganz nahe. Da ist es allzu verständlich, dass sich Gefühle von

Ohnmacht und Verzweiflung unaufhaltsam ihren Weg bahnen. Selbst die Jünger kannten diese Gefühle und mussten sie aushalten, Jesus, ihr Freund und Lehrer, sollte doch eigentlich kommen und die Weltgeschichte ändern. Gegen die Römer sollte er kämpfen und das kleine Land befreien. Und dann spricht dieser Jesus plötzlich davon, dass er selbst leiden und sterben wird. Kein Wunder, dass die Jünger dies nicht hören oder gar begreifen wollten. Das passt so gar nicht in das Schema Jesus sollte alles, aber nicht sterben. Glorreich siegen sollte er. Aber stattdessen weißt er die

Jünger in die Schranken und spricht: "Was hilft es dem Menschen, die ganze Welt zu gewinnen und Schaden zu nehmen an seiner Seele?" (Mk 8,36f.) Diese Frage ist heute genauso aktuell wie damals, als Jesus sie den Menschen stellte: Was hilft es den Menschen, wenn sie die ganze Welt haben wollen? Wenn sie mit allen Mitteln versuchen anderen Leid zuzufügen und Schmerz und Tod. Nichts hilft es! Es schadet nur! Es schadet der Seele! Es schadet dem Leben! Dem anderen und dem eigenen.

Und so ist es unsere Aufgabe: dem Leiden eine Stimme zu geben und auf Gott zu hö-

ren. Auf einen Gott, der die Welt nicht durch Machtfantasien bezwingen will, sondern der die Welt verändert, indem er selbst leidet und stirbt. Das heißt mitunter auch: aushalten, was unerträglich ist. Denn am Ende ist Gott der, der siegt. Denn alles Leid, Schmerz und der Tod, werden überwunden werden, weil Jesus es selbst gesagt hat: "und wenn er getötet ist, so wird er nach drei Tagen auferstehen." (Mk 9,31) Und das ist die frohe Botschaft dieser Tage. Wir verharren nicht

im Schmerz des Karfreitags! Der Kummer, die Trauer wird enden. Aushalten und Leiden; Krieg und Krankheit: alles ist aufgehoben in Jesus Christus. Er, der litt und gekreuzigt wurde, und am Ende auferstanden ist. Das Leben ist stärker als der Tod. So verwandelt Gott die Welt. Denn ER hat es uns zugesagt: "ER wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein." (Offb 21.4)

Durch Jesu Auferstehung haben wir die Möglichkeit nicht nur zu bereuen, son-

dern durch Vergebung neu zu beginnen. Unsere Trennung von Gott, sie bliebe ohne die Auferstehung Christi bestehen auch über den Tod hinaus. Wir dürfen und sollen auf das neue Leben in bleibender Gemeinschaft mit Gott vertrauen. Daher können wir getröstet und gestärkt die Osterbotschaft anstimmen: "Der HERR ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!" In diesem Sinne bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerin Franziska Geißler

Rohrbach

Unsere Kirche wurde1715 an Stelle der 1712 abgebrannten alten Kirche erbaut und 1716 geweiht. 1719 wurde über dem Altar ein bedeutendes Gemälde mit einer Abbildung des jüngsten Gerichts angebracht.



Der marode Turm sollte später saniert werden

Am Aschermittwoch, dem 28. Februar 1990 stürzte der Kirchturm beim Orkan Wiebke auf das Kirchenschiff, zerstörte das Dach auf drei Sparrenfeldern wieder und zerschellte am Boden.

2002 konnte der Turm wieder aufgebaut und zusammen mit dem Dach des Kirchenschiffes neu beschiefert werden. Die mechanische Turmuhr wurde rekonstruiert und das Geläut grundsaniert und wieder in Betrieb genommen.

Seitdem grüßt die goldene Wetterfahne wieder beim Anblick unseres schönen Dörfchens.

Am Pfingstmontag lädt die Kirchengemeinde alljährlich zu einem Freiluftgottesdienst mit anschließendem Brunch ein.

Der Gemeindekirchenrat Rohrbach

Die drei Bronzeglocken mussten 1916 zu Kriegszwecken abgegeben werden, die Gemeinde wurde aber finanziell soweit entschädigt, dass 1919 drei neue Stahlgussglocken gegossen und in den Turm gehievt werden konnten.

In den letzten DDR Jahren verfiel die Kirche zusehens und wurde 1980 gesperrt. Die Orgel und die Turmuhr waren nicht mehr nutzbar. 1986 bis 89 wurde in Zusammenwirkung von Kirchenältesten und Gemeinde das Dach des Schiffes repariert und mit Schindeln eingedeckt, alle Fenster erneuert und die Kirche verputzt.



Ostern – Acht Tage voller Dramatik

Ostern beziehungsweise die Botschaft von Ostern bildet den Mittelpunkt des christlichen Glaubens: Jesus ist von den Toten auferstanden! Das Leben besiegt den Tod. Gott sagt sein uneingeschränktes Jazu seinem Sohn – und damit zur ganzen Menschheit. Ostern ist das erste und älteste, das höchste und feierlichste Fest der Christen.

Freude nachempfinden, sich an das letzte Abendmahl, die Gefangennahme Jesu, seine Kreuzigung und seinen Tod erinnern. Den Höhepunkt erreicht die Karwoche in der Feier der drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn: Gründonnerstag, Karfreitag und die Osternacht. Diese drei gehören untrennbar zusammen. Deswegen bilden die Gottesdienste an den drei Feiertagen eine Einheit.

Um die Auferstehung von den Toden drehte sich schon in der ersten Generation der Christen alles. Die Auferstehunasgeschichten sind die ersten Teile der Evangelisten, die niedergeschrieben wurden. Ostern ist zudem das erste Jahresfest, das die



Das Kircheniahr kommt seiner mit Struktur hier dem Wunsch der Gläubigen nach. dem Leben des Jesus von Nazareth mit seinen Höhepunkten jedes Jahr aufs Neue gegenwärtig zu machen und mitzuerleben. Was vor zweitausend Jahren in Jerusalem

Christen regelmäßig begingen. Im Lauf der Jahrhunderte bildete sich mit der Fastenzeit eine Phase der Vorbereitung auf dieses Fest heraus. Die bis Pfingsten dauernde Osterzeit sind Wochen der Freude. Alle Feste in dieser Zeit haben einen biblischen Hintergrund.

Die Karwoche, auch die heilige Woche genannt, ruft die Erinnerung an wichtige Stationen im Leben Jesu wach: die Gläubigen sollen Begeisterung und Verrat, Leiden und geschah, wird als Geschichte unseres Heils verstanden: Gott hat in den Lauf der Welt eingegriffen. Das wird oft in Gottesdiensten symbolisch dargestellt.

Quelle: Ostern - Die Kraft des Lebens finden Georg Schwikart



Bock auf Musik?! Pfarrerin sucht ehrenamtlichen Musiker (m/w/d)

Sie spielen ein Instrument?
Dann kommen Sie zu uns!
Ganz egal ob: Keyboard, Gitarre, Akkordeon, Flöte, Trompete...

Wir brauchen Sie!



Wo? Pfarrbereich Buttelstedt
Wann? meist Sonntags 9.00/10.30 Uhr
Wie oft? so oft Sie Zeit & Lust haben



Vergütung? Ehrenamt soll belohnt werden, daher erfolgt eine Vergütung in Absprache mit dem Kirchenkreis

Habe ich Ihr Interesse geweckt? Großartig! Greifen Sie zum Telefon oder in die Tastatur.

Ich freue mich, wenn Sie sich bei mir oder im Pfarrbüro melden:

Pfarrerin Franziska Geißler Tel.: 0178 1360547 oder franziska.geissler@ekmd.de
Pfarrbüro Nicole Heimbürge Tel.: 0176 44481301 oder nicole.heimbuerge@ekmd.de

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.

Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Monatsspruch MĀRZ Markusevangelium 16,6

01.03. Freitag

18:00 Uhr Nermsdorf Weltgebetstag

im Hamsterbau

03.03. Okuli 16:00 Uhr **Thalborn 15.03. Freitag**

18:00 Uhr **Berlstedt** Abendandacht

mit anschl. Zeit für Gespräche

16.03. Samstag

11 bis Neumark Kirche Kunterbunt

15:00 Uhr Kinderweltgebetstag

24.03. Palmsonntag 10:30 Uhr Buttstädt

Regionaler Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Einsegnung Tino Schimke

28.03. Gründonnerstag 16:00 Uhr **Vippachedelhausen**

Tischabendmahl

29.03. Karfreitag 15:00 Uhr **Thalborn**

15:00 Uhr Berlstedt Kreuzesandacht

17:00 Uhr Buttelstedt

Buttelstedter Abendmusik mit Kreuzesandacht

30.03. Karsamstag

22:00 Uhr **Neumark** Osternacht

31.03. Ostersonntag 09:00 Uhr Krautheim 10:30 Uhr Buttelstedt 14:00 Uhr Leutenthal



01.03.24 18 Uhr Weltgebetstag in Nermsdorf

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die

Hoffnung, die euch erfüllt.

Monatsspruch APRIL 1. Petrusbrief 3,15

01.04. Ostermontag

09:30 Uhr **Daasdorf** Oster-Ständchen 10:00 Uhr **Haindorf** Oster-Ständchen 10:30 Uhr **Nermsdorf** Oster-Ständchen 11:00 Uhr **Rohrbach** Oster-Ständchen

19.04. Freitag

17:00 Uhr **Vippachedelhausen** Kirmesgottesdienst

18:00 Uhr Berlstedt

Abendandacht mit anschl.

Zeit für Gespräche

21.04. Jubilate 10:00 Uhr Buttelstedt 10:30 Uhr Thalborn

16:00 Uhr **Großbrembach**Regionales Konfi-Event

Vorstellung der Konfirmanden

26.04. Freitag 18:30 Uhr Buttelstedt

Buttelstedter Abendmusik

28.04. Kantate 09:00 Uhr **Krautheim**

Kirmesgottesdienst



Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir

aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

Monatsspruch MAI 1. Korintherbrief 6,12

03.05. Freitag

18:00 Uhr Berlstedt

Kirmesgottesdienst

04.05. Samstag 15:00 Uhr Neumark

Gottesdienst mit Taufe

05.05. Rogate 09:00 Uhr Daasdorf 10:30 Uhr Haindorf

09.05. Christi Himmelfahrt

11:00 Uhr Weiden

Gottesdienst im Freien

12.05. Exaudi
10:30 Uhr Thalborn
15.05. Mittwoch
19:00 Uhr Buttelstedt

Buttelstedter Abendmusik

17.05. Freitag

16:00 Uhr Vippachedelhausen

Abendmahl mit den Konfirmanden

18:00 Uhr Berlstedt

Abendandacht mit anschl.

Zeit für Gespräche

18:00 Uhr Neumark

Kirmesgottesdienst

19.05. Pfingstsonntag 10:30 Uhr **Buttelstedt**

Konfirmation

20.05. Pfingstmontag

10:30 Uhr Rohrbach

Gottesdienst mit Brunch

Buttelstedter Abendmusiken

Freitag, 29. März 2024, 17:00 Uhr O Traurigkeit, o Herzeleid

Klagemusik am Freitag mit Kreuzesandacht

Svenja Reis - Gesang und Orgel Jan Arvid Prée - Orgel

Pfarrerin Geißler - Kreuzesandacht

Freitag, 26. April 2024, 18:30 Uhr Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder

Freudige Chormusik aus aller Welt

Kirchenchor Buttelstedt und Gäste

Mittwoch, 15. Mai 2024, 19:00 Uhr Bläserserenade

im Rahmen der Thüringer Kammermusiktage 2024

Musiker des Luftwaffenmusikkorps Erfurt



Musikalische Gruppen im 12-Kirchenland:

Jugendchor (ab der 4. Klasse)

dienstags 17:15 - 18:15 Uhr (nicht in den Ferien) Winterkirche Buttelstedt Leitung: Svenja Reis

Kirchenchor

dienstags 19:30 - 21:00 Uhr Winterkirche Buttelstedt Leitung: Svenja Reis

12-Zylinder Männerchor

donnerstags 19:30 Uhr Ort: im Wechsel: Neumark, Vippachedelhausen, Berlstedt Leitung: Sandra Sundhaus Tel. 0170/7475734

Deine Stimme lohnt sich!

Du hast Lust zu singen? Du magst es, Dinge gemeinsam anzugehen, sodass jeder etwas beiträgt?

Dann bist Du bei den Chören im 12-Kirchenland richtig! Ob jung oder alt, hohe oder tiefe Stimme - für jeden gibt es die passende Gruppe. Wir pflegen ein breites Repertoire von Chorälen und klassischer Chorliteratur über Volkslieder bis hin zu Gospel und neuen Songs. Notenlesen oder Vorerfahrungen sind keine Voraussetzung. Jeder, der sich gern im Chor ausprobieren möchte, ist willkommen!



Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht

Vorkonfirmandenunterricht:

Termine:

Mi, 20.03.2024 15:30-17:00 Uhr Mi, 17.04.2024 15:30-17:00 Uhr Mi, 24.04.2024 15:30-17:00 Uhr Mi, 08.05.2024 15:30-17:00 Uhr Mi, 15.05.2024 15:30-17:00 Uhr

Gemeinderaum Buttelstedt Kontakt über Pfarrerin Frau Geißler Tel: 0178/1360547

Konfirmandenunterricht:

donnerstags 17:30 - 19:00 Uhr in **geraden** Wochen Gemeinderaum Buttelstedt Kontakt über Pfarrerin Frau Franke Tel: 0174/1739810



Gruppen und Kreise

Frauenkreis Buttelstedt:

in der Regel am ersten Donnerstag im Monat - bitte auf Aushänge achten

07. März 2024	14 Uhr
04. April 2024	14 Uhr
02. Mai 2024	14 Uhr

Frauenkreis Krautheim:

in der Regel am ersten Mittwoch im Monat - bitte auf Aushänge achten

06. März 2024	14 Uhr
03. April 2024	14 Uhr
08. Mai 2024	14 Uhr

Frauenkreis Neumark:

in der Regel am letzten Mittwoch im Monat bitte auf Aushänge achten

27. März 2024	14 Uhr
24. April 2024	14 Uhr
29. Mai 2024	14 Uhr

Kontakt über Kantorkatechetin Frau Stecher



Monatliches Gebet

Wir beten gemeinsam für unsere Gemeinden, Nachbarn, Freunde, Mitmenschen und teilen die Bibel.

Termine:

Mo, 04.03.2024 19:30 Uhr Mo, 01.04.2024 19:30 Uhr Fr, 31.05.2024 19:30 Uhr

Treffpunkt: Pfarrhaus Großbrembach, Flötenraum

Gemeindepädagoge Tino Schimke



Familie Kunterbunt

Für Kinder der Vorschule - 3. Klasse und ihre Familien dienstags von 16:00 - 17:30 Uhr im Kindertagesstätte Palmbergknirpse Vippachedelhausen

Termine: 19.03.2024 16.04.2024 14.05.2024

Gemeindepädagoge Tino Schimke

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr:

Berlstedt:

01.04. Renate Kirschi	ner 86 Jahre
05.04. Werner Sobeo	ck 94 Jahre
11.05. Dr. Leonhard I	Fischer 88 Jahre
19.05. Thea Böhme	91 Jahre

Buttelstedt:

18.03.	Ursel Münnich	84 Jahre
27.04.	Sigrid Bosse	82 Jahre
02.05.	Dr. Charlotte Gabler	86 Jahre
14.05.	Erich Lehmann	83 Jahre
21.05.	Karin Breitsprecher	84 Jahre
22.05.	Hans Meyer	80 Jahre
27.05.	Renate Nolze	82 Jahre

Daasdorf:

08.05. Ve	ra Reißland	92 Jahre
-----------	-------------	----------

Krautheim:

07.03.	Günther Ulrich	88 Jahre
17.03.	Karla Dinger	84 Jahre
18.04.	Horst Ulrich	91 Jahre
24.04.	Hildegard Haake	94 Jahre
13.05.	Gerhard Oberreich	86 Jahre
18.05.	Isolde Zierfuß	96 Jahre
29.05.	Manfred Volkland	91 Jahre

Leutenthal:

26.03.	Werner Schuchardt	86 Jahre
03.05.	Ingrid Martin	82 Jahre

Neumark:

09.03.	Anita Pettkus	90 Jahre
04.04.	Freimut Hendeß	84 Jahre
25.04.	Anneliese Herberg	80 Jahre

Rohrbach:

27.03.	Manfred Ruppe	86 Jahre
14.05.	Ingrid Stolp	84 Jahre

Vippachedelhausen:

10.03. Ilse Schäfer 88 Jahre

Weiden:

10.04. Heidrun Völker 80 Jahre



Möchten Sie nicht im 12-Kirchenboten genannt werden?
Dann melden Sie sich bitte bei uns.





Feierliche Taufen in der Osternacht

Im Gottesdienst in der Osternacht, am 30.03.24 um 22:00 in Neumark, sind sie herzlich eingeladen Ihr Kind oder sich selbst taufen zu lassen.

Anmeldung über das Regionalbüro in Buttelstedt

Tel.: 0176/44481301 o. 036451/60336



In Gottes Ewigkeit abberufen wurde:

Buttelstedt:

Frank Schulz im Alter von 56 Jahren

Krautheim:

Alfred Meyer im Alter von 82 Jahren

Neumark:

Hans Necke im Alter von 79 Jahren



Christvesper in Leutenthal

Die moderne Technik löste das Problem bei unserem Krippenspiel 2023

Vorweg ein großes Lob an all unsere eifrigen Krippenspielteilnehmer, die dem Ruf nach Bethlehem folgten; es waren dabei:

- Luisa und Mira als unsere Erzählerinnen
- Henrik und Carl- Henry als Wirte
- Ole, Noah und Teo als Könige

probe und fiel als Verkündigungsengel aus. Sie war ganz traurig und versicherte prompt, dass sie nächstes Jahr auf jeden Fall wieder dabei sein wird. Welch Schreck, was nun??

Auch da half die Technik, Hanna sprach den Text "Fürchtet euch nicht …" sehr klar und deutlich aufs Band und an der passenden Stelle wurde auch sie eingespielt. UND so war auch diese Passage gerettet und unser Krippenspiel konnte reibungslos stattfinden. Vielleicht haben gar nicht alle unsere Im-



- Nicklas und Paul als Hirten
- Hanna, Luisa und Laureen als Engel
- Jonas S. und Matilda als Josef und Maria
- Jonas H. als Kaiser Augustus, vorab aufgenommen und dann punktgenau eingespielt

Leider erkrankte Mia kurz vor der General-

provisationen bemerkt?!

Die freudigen Gesichter der Zuschauer und deren positives Feedback nach dem Gottesdienst bestätigten den gelungenen Auftritt, mit dem die Botschaft der Geburt Jesus verkündet wurde.

... und leise hörten vielleicht manche die Engel singen:

"Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Frieden allen Menschen seines Wohlgefallens" (Lukasevangelium)

Herzliche Grüße von Nadine Hopfgarten und Katrin Schörnig





Weihnachten und Silvester Buttelstedt

Endlich fand in Buttelstedt wieder ein Krippenspiel statt. Einige Kinder hatten das Krippenspiel unter der Leitung von Tina Fuchs, Manuela Kolbe und Eva Bottin eingübt. Björn Bottin unterstützte sie mit der Technik. Wir Gäste wurden besinnlich und feierlich auf den Heiligen Abend eingestimmt. Zwischendurch wurden Lieder gesungen und alle Gäste waren aufgerufen, mitzusingen. Damit habt ihr uns eine große Freude bereitet. Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern und Mitwirkenden und freuen uns schon auf das Krippenspiel 2024.

Altjahresabend 31.12.2023

Den Altjahresabend, läutete die Kirchengemeinde Buttelstedt am späten Nachmittag mit einer Andacht in der Winterkirche ein. Dort bekamen die Besucher die Gelegenheit eine Kerze zu entzünden, die sie in ein Sandgefäß stellen konnten um damit das zurückliegende Jahr mit all seinen Höhen und Tiefen symbolisch zurück in Gottes Hände zu geben. In ihrer Predigt stellte Pfarrerin Geißler der Gemeinde die Möglichkeiten vor Augen, die so ein neues Jahr mit seinen 52 Wochen, 366 Tagen, 8784 Stunden und 527.040 Minuten mit sich bringen kann. Jeder Besucher erhielt als Erinnerung daran, was es heißt heilige Zeiten im gewöhnlichen Alltag zu entdecken, einen kleinen Taschenkalender mit der Jahreslosung.



Neues vom Netzwerk Kinder und Familien

Kennen Sie den Ausruf: "Wer kommt in meine Arme?"

Dieses Spiel aus Kindertagen, bei dem man die Arme weit ausbreitet, um das Kind aufzufangen? Wenn es ein Bein vorstellt, leicht in die Knie geht, um dann unter lautem Kichern auf einen zuzustürmen. Höchste Konzentration, bereit zum Risiko und vor allem: voller Vertrauen. Die offenen Arme reichen ihm, sie sind Verheißung genug.

Sicher sind wir dabei auch einmal gefallen oder haben blaue Flecken davongetragen. Ja, wir kennen den Schmerz und doch lassen wir uns immer wieder auf dieses Spiel ein.

Im Januar 2024, frisch in diesem neuen Jahr angekommen, trafen sich die Mitglieder des Netzwerkes Kinder und Familien, um Rückschau und Ausblick zu halten.

Wir bauten gemeinsam, so richtig mit Seil und Kraft, an einem tragfähigen Netz, um herauszufinden, was uns trägt, welche Stärken ein Jeder mitbringt und welche Erwartungen. Fiona aus Neumark gab uns am Ende ihr vollstes Vertrauen, indem sie einfach sprang und sich tragen ließ von diesem Netz.

Ja, von unseren Kindern können wir alle so viel lernen, denn fällt es uns nicht umso schwerer einfach loszurennen, je älter wir werden. Wir stolpern im Leben eher vorwärts und wünschten uns doch mehr Vertrauen in die Dinge. Darauf, dass alles gut werden wird, dass unsere Veranstaltungen viele Menschen ansprechen, dass wir uns nicht verkalkulieren, dass die Kräfte ausreichen, dass wir nichts Wichtiges übersehen, Jemanden vergessen einzubeziehen oder vor den Kopf stoßen. Jedoch, wie Fiona auch, dürfen wir darauf vertrauen, dass da schon einer zur rechten Zeit seine Arme ausbreitet und uns hält.

Auf unserem Weg mit dem Netzwerk begegnen wir immer wieder Leuten, die uns sagen,

dass sie nicht glauben können, weil Gott nicht beweisbar ist und sie ihn nicht sehen. Dabei ist Glaube so ein starkes Fundament auf das wir unser Leben bauen dürfen, ganz umsonst. Manchmal sind wir mutig und gewiss, es trägt, einer fängt mich. Manchmal packt uns auch der Zweifel und Unglauben macht sich breit. Das ist ganz normal menschlich

Wir durften als Gemeinschaft in den vergangenen Jahren schon eine ziemliche Strecke zurücklegen. Oft war es wunderbar und lustig, verbindend, interessant und lecker. Doch auch die Durststrecken wollten überwunden werden, mancher wendete sich ab, fand nicht mehr dass, wonach er suchte oder entdeckte andere Möglichkeiten, bei denen er sich einbringen wollte. Da ist vieles geschehen. Schönes und Schweres. Und in allem war ER dabei, ob wir das immer so bewusst gespürt und gewusst haben oder nicht. ER hat dennoch gehalten.

Es gibt Fragen, insbesondere was unseren Glauben betrifft, auf die finden wir keine Antwort. Dann sind Vertrauen und Zuversicht gefragt. Denn was immer auch kommt: "Gott macht es gut." Wir dürfen uns in seine Arme fallen lassen. Wo sonst gibt es solch herrliche Zusagen!

Probieren Sie es doch einmal aus: Kommen Sie jederzeit zu einer der nachfolgenden Veranstaltungen des Jahres und lassen Sie sich von uns mittragen, durchtragen und davontragen (zum Beispiel beim Weltgebetstag ins ferne Palästina).

Oder werden Sie selbst zum Träger, zum Haltspender oder Kuchenträger.

Bis bald – Ihre Stefanie Senftleben vom Netzwerk Kinder und Familien unserer Kirchengemeinden

Netzwerk Kinder und Familien

Dankeschön ihr Krippenspieler "Pizzas, Spiel und Spaß"	25.2.	10-15 Uhr
Saal "Zur Kastanie" in Thalborn		
Kirche Kunterbunt: "Reise nach Palästina" inkl. traditionellem Mittagessen rund ums Pfarrhaus Neumark	16.03.	11-15 Uhr
Fackel-Sternwanderung zur Osternacht Startpunkt- und zeit im jeweil. Ort, Ankunft Kirche Neumark mit Stärkung	30.03.	ab 20 Uhr
Geocaching rund um den Palmberg Start: Spielplatz Vippachedelhausen	05.05.	10 Uhr
Traditions-Pilgern zur Himmelfahrt Start: Pfarrhaus Buttelstedt Ziel: Weiden	09.05.	9 Uhr
"Jesus Player" zum Menschenkicker in Neumark	01.06.	
Johanni Groß und Klein Kirche Berlstedt	24.06.	10 Uhr
Paddel-Wochenende Anmeldung über sannisch@web.de	0911.0	08.
Radtour zur Eisdiele Schloßvippach Optional: Besichtigung Kapelle	01.09.	10 Uhr
Tischtennis-Turnier + Kirchen-Kino Saal "Zur Kastanie" Thalborn + Kirche	Oktob	er 2024
Kirche Kunterbunt mit Abendessen rund um den Alexanderplatz Vippachedelh.	25.10.	16-18.30 Uh
Regionaler Martinsumzug mit Andacht Kirche Vippachedelhausen	10.11.	16.30 Uhr

Zu allen Veranstaltungen gilt: ÄNDERUNGEN vorbehalten. Bitte immer unbedingt auch die Aushänge in den Orten beachten! Genaueres auch bei Instagram: jakob_and_you

Netzwerk Kinder und Familien

Apropos tragen....

einen immensen Beitrag können Sie auch tragen, wenn Sie Mitglied in unserem neu gegründeten Förderverein werden.

Das Anmeldeformular hierfür finden Sie auf der Homepage www.die12kirchen.de, direkt bei den Mitgliedern (s.u.) oder indem Sie uns ganz einfach über die sozialen Medien kontaktieren (Instagram: jakob_and_you) Der Mitgliedsbeitrag beträgt für aktive Mitglieder 12 Euro/Jahr und für Fördermitglieder 24 Euro/Jahr.

Der Förderverein ist dabei lediglich Verteiler, niemals ausführendes Organ. Wir haben uns hiermit eine Möglichkeit geschaffen, unabhängig von anderen Institutionen o.ä., Gelder zu sammeln, um Projekte realisieren zu können. Damit wird nun auch die Abrechnung einfacher und übersichtlicher für uns sein.

In unserem Gründungsjahr 2023 waren das bereits:

- die Paddelfreizeit inkl. Übernachtungen im Blütengrund
- Anschaffung von zwei Tischtennisplatten, sowie zweier Dartscheiben
- Ausrichtung eines Tischtennis-Turniers im Rahmen des Apfelfestes in Vippachedelhausen, sowie eines Dartturniers ebendort

Sprechen Sie uns gerne jederzeit dazu an:

Steffen Böttcher (Vorsitzender) Anika Burkhard (stellv. Vorsitzende) Sandra Sundhaus (Schatzmeisterin) Nicole Kittelmann Steffi Smuda von Trzebiatowski Torsten Stumpf Stefanie Senftleben



Leserfest

Herzliche Einladung

Sonntag, 14. April 2024, Weimar

- Festgottesdienst, Stadtkirche
- Festveranstaltung,
 Deutsches Nationaltheater
- Fest auf dem Theaterplatz

Hier können Sie sich anmelden (bitte bis zum 14. März):

info@100jahre-kirchenzeitung.de oder

Redaktion »Glaube + Heimat«, Postfach 26 41, 99407 Weimar

Bitte geben Sie Name, Postanschrift und Anzahl der Personen an.

Die Leserreise zum G+H-Jubiläum:

www.t1p.de/leserreise-100jahre

100jahre-kirchenzeitung.de

Buttelstedter Abendmusik am Karfreitag

Herzliche Einladung zur Buttelstedter Abendmusik am Karfreitag, den 29.03.2024 bereits um 17:00 Uhr. Am Karfreitag gedenken Christen auf aller Welt des Todes Jesu. Diesem Anlass entsprechend erklingen im Rahmen der Buttelstedter Abendmusik Klagelieder für Stimme und Orgel unter dem Titel "O Traurigkeit, o Herzeleid". Umrahmt wird diese musikalische Veranstaltung von einer Kreuzandacht, die die Leere und Sinnlosigkeit des Kreuzes als Zeichen für den scheinbaren Sieg des Leids über das Leben in den Blick nimmt und dennoch auf seine Überwindung verweist.

Osterständchen im Pfarrbereich Buttelstedt

"Singet dem Herrn ein neues Lied" (Ps 98,1), so heißt es in der Bibel. Diesem Ruf folgend, machen sich am **Ostermontag** Kirchenmusiker und Pfarrerinnen auf um Ihnen die frohe Osterbotschaft vor den jeweiligen Kirchen singend zu überbringen. Lassen Sie sich überraschen und stimmen Sie freudig mit ein. Wir freuen uns auf Sie.

Ostersingen:

09:30 Uhr Daasdorf 10:00 Uhr Haindorf 10:30 Uhr Nermsdorf 11:00 Uhr Rohrbach

Pfingstmontag: Freiluftgottesdienst mit anschließendem Brunch in Rohrbach

Die Kirchengemeinde Rohrbach lädt auch in diesem Jahr am Pfingstmontag um 10:30 Uhr zum Freiluftgottesdienst mit anschließendem Brunch ein. Gemeinsam wollen wir am Geburtstag der Kirche singen, beten und auf das Wort Gottes hören. Da Gemeinschaft vom gemütlichen Beisammensein lebt, gibt es im Anschluss die Möglichkeit bei Süßem oder Herzhaften, bei Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch zu kommen um so Gemeinschaft zu leben und erfahrbar zu machen. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst mit Brunch in der Kirche statt

Himmelfahrt:

Freiluftgottesdienst mit Vorstellung unserer Vorkonfirmanden in Weiden

Einer guten Tradition folgend wird es am Himmelfahrtstag um 11:00 Uhr wieder einen Freiluftgottesdienst auf der Freifläche hinter der Kirche in Weiden geben. In diesem besonderen Gottesdienst, an dem die Vorkonfirmanden mitwirken werden, werden sich die Vorkonfirmanden einerseits der Gemeinde vorstellen und andererseits werden sie von der Gemeinde mit einem kleinen Präsent begrüßt. Musikalisch wird dieser Gottesdienst vom Buttelstedter Kirchenchor gestaltet. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit bei Rostwurst und Getränk auf dem Festplatz ins Gespräch zu kommen. Wie bereits im letzten Jahr lädt das Netzwerk Familie + Kinder ein gemeinsam nach Weiden zu pilgern. Startpunkt ist 9.00 Uhr vor dem Pfarrhaus Buttelstedt



Information Gündung KGV Neumark

Veröffentlichung It. Amtsblatt

Über den Zusammenschluss der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Berlstedt, Neumark, Thalborn und Vippachedelhausen zum Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeindeverband (KGV) Neumark

Der Zusammenschluss erfolgt mit Wirkung zum 1. Januar 2024.

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) hat den Beschluss des Kreiskirchenrates durch Bescheid vom 22. September 2023 genehmigt.

Der Gemeindekirchenrat des KGV Neumark wurde per Umlaufbeschluss wie folgt gewählt:

Mitglieder:

Steffi Reinke Ulrike Göring Kristin Hoffmann-Rüh Marlies Böttcher-Ratzeburg

Stellvertreter:

Manuela Schäffner Anke Rottleb Ramona Martin Martina Haupt

Bankverbindungen der Kirchengemeinden

Die Kirchengemeinden Berlstedt, Vippachedelhausen, Thalborn, Neumark und Leutenthal haben sich der Kassengemeinschaft der Buchungs- und Kassenstelle des Kirchenkreises Apolda-Buttstädt angeschlossen.

Bitte verwenden sie ab sofort folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber:

Kreiskirchenamt Eisenach BUKAST Apolda-Buttstädt

Kreditinstitut:

Sparkasse Mittelthüringen

IBAN: DE75 8205 1000 0163 0535 53

BIC: HELADEF1WEM

Da über das Konto der Kassengemeinschaft mehrere Kirchengemeinden verwaltet werden, ist es wichtig, dass bei eingehenden Zahlungen im Verwendungszweck die Rechtsträger-Nummer und der Ort der Kirchengemeinde angegeben wird. Nur so kann eine eindeutige Zuordnung der Zahlungen gewährleistet werden.

Die Kirchengemeinden haben folgende Rechtsträger-Nummern:

Berlstedt: RT2304
Vippachedelhausen: RT2385
Thalborn: RT2380
Neumark: RT2347
Leutenthal: RT2309
Buttelstedt RT2305

Wusstest du das?



Jedes Tier hat seine Besonderheit, aber wusstest du das Hausschweine ...? Versuche die richtige Aussage zu jedem Tier zuzuordnen. Die Zahl legt die Reihenfolge der Tiere fest und den dazugehörigen Buchstaben. Am Ende

bekommst du ein Lösungswort heraus.



- Die Zähne von ... wachsen ein Leben lang!
- ... können etwa 10.000 mal besser riechen als Menschen.
- Die Stacheln der ... sind innen hohl und deswegen sehr leicht.
- ... sind Plappermäuler untereinander kommunizieren sie viel über Laute.
- ... schlafen bis zu 16 Stunden pro Tag!
- ... sind sehr intelligent und können sich wie Hunde eng an Menschen binden.
- ... verstecken ihren Vorrat für den Winter. Manche vergessen sie dann wachsen neue Bäume.
- ... HABEN EINEN GUTEN ORIENTIERUNGSSINN.

Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

12-Kirchenland

Weimarische Str. 1 99439 Am Ettersberg OT Buttelstedt Tel. 036451 60336

http://www.die12kirchen.de

Franziska Geißler

Pfarrerin i. E. Tel. 0178 1360547 franziska.geissler@ekmd.de

Svenja Reis

Kirchenmusikerin Tel. 0176 30162776 svenja.reis@ekmd.de

Tino Schimke

Gemeindepädagoge Tel. 0179 9250981 tino.schimke@ekmd.de Vor dem Obertore 106 99439 Neumark Tel. 036451 60336

http://www.die12kirchen.de

Benigna Stecher

Kantorkatechetin Tel. 036372 189932 benigna.stecher@ekmd.de

Nicole Heimbürge

Regionalsekretärin Tel. 0176 44481301 nicole.heimbuerge@ekmd.de

Sprechzeiten im Regionalbüro in Buttelstedt:

Montag: 09:00-14:00

Mittwoch: nach tel. Vereinbarung

Donnerstag: 08:00-14:00 Freitag: 08:00-12:00

Impressum

Der "12 Kirchen Bote" ist der Gemeindebrief für für Berlstedt, Buttelstedt, Daasdorf b. B., Haindorf, Krautheim, Leutenthal, Nermsdorf, Neumark, Rohrbach, Thalborn, Vippachedelhausen und Weiden und wird viermal im Jahr kostenlos verteilt.

Herausgeber: Pfarrbereiche Buttelstedt und Neumark

Redaktion: Birgit Winzer, Carola Hauk, Stefanie Senftleben, Cornelia Jehnich-Wiedemann, Nicole Heimbürge **Redaktionsanschrift:**

Weimarische Str. 1,

99439 Am Ettersberg OT Buttelstedt **E-Mail:** nicole.heimbuerge@ekmd.de **Layout:** meine-kirchenzeitung.de **Druck:** Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 730 Exemplare

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss

der nächsten Ausgabe: 10.05.2024 nächster Erscheinungstermin: 01.06.2024



www.die12kirchen.de

Aktuelles aus dem 12 Kirchen-Land finden Sie auf unserer Homepage, über den nebenstehenden QR-Code gelangen Sie direkt dorthin.